

# Zeichnungsantrag

**Ich zeichne einen stillen Gesellschaftsanteil/eine Beteiligung an der Dorfladen Lützelburg UG (haftungsbeschränkt).**

Mit der Gesellschaftsform einer „UG (haftungsbeschränkt)“ ist meine persönliche Haftung auf die Höhe meiner Einlage begrenzt. Der Gesellschaftsvertrag wurde im Rahmen der Gründungsveranstaltung am 08.10.2017 von den bei der Gründung beteiligten Bürgern mehrheitlich beschlossen und wird auch von mir anerkannt.

Die Höhe des einzelnen Geschäftsanteils/der Beteiligung beträgt mindestens 200 Euro, teilbar durch 100 €.

**Ich zeichne eine Beteiligung zu \_\_\_\_\_ Euro gesamt.**

Wichtig: Meine Haftung bleibt auf die Gesamthöhe meiner Einlage begrenzt.

Name

Vorname

Wohnort (Straße, Postleitzahl und Wohnort)

(Steuer-ID-Nummer)-nicht zwingend notwendig

Ich wünsche, dass die Dorfladen Lützelburg UG (haftungsbeschränkt) mein Kirchensteuermerkmal im Rahmen der Vertragsvereinbarung auf meine Veranlassung und ohne Berücksichtigung einer Wartefrist beim Bundeszentralamt für Steuern abruft.

geboren am

E-Mail

Ich bezahle meinen Gesellschaftsanteil 1 Woche nach Erhalt der Rechnung

Ich ermächtige den Zahlungsempfänger Dorfladen Lützelburg UG (haftungsbeschränkt), den gezeichneten Betrag mittels Lastschrift von meinem Konto Nr./IBAN:

Konto-Nummer/IBAN

Bankleitzahl/BIC

Bank

einzu ziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Dorfladen Lützelburg UG (haftungsbeschränkt) gezogene Lastschrift einzulösen. Der Zahlungsempfänger wird mir die bevorstehende Abbuchung der Lastschrift fristgerecht mit Angabe der Gläubiger-ID-Nummer und der Mandatsreferenznummer schriftlich anzeigen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lützelburg, den \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift

## Widerrufsbelehrung:

Der Antragsteller hat das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag bzw. Antrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage beginnend ab dem Tag der Unterschrift des Antrages. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Antragsteller mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Antrag/Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Antragsteller die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet. Der Widerruf ist zu richten an: Dorfladen Lützelburg UG (haftungsbeschränkt). Georgenstr. 28a, 86456 Lützelburg, E-Mail: buchhaltung@luetzelburgerdorfladen.de

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Der Antragsteller ist zur Zahlung von Wertersatz, für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung nur verpflichtet, wenn der Antragsteller vor Abgabe der Vertragserklärung/des Antrages darauf hingewiesen wurde und ausdrücklich zugestimmt hat. Der Vertragspartner hat die vom Antragsteller bezahlten Entgelte unverzüglich (jedoch spätestens 30 Tage nach dem Empfang der Widerrufsbelehrung) zurück zu bezahlen, sofern aus dem Antrag heraus Zahlungen vom Antragsteller an den Vertragspartner erfolgten.

Lützelburg, den \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift

Angebot angenommen am: \_\_\_\_\_

Gesellschafter-Nr.: \_\_\_\_\_

Lützelburg, den \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift Geschäftsführer

# Zeichnungsantrag

## Der Dorfladen Lützelburg stellt sich vor

Betreiber und Form:	„Bürgergemeinschaft“ mit der Rechtsform „UG (haftungsbeschränkt)“, Gründungsveranstaltung am 08. Oktober 2017; gegründet wurde nach dem genossenschaftlichen Gedanken.
Organe der Gesellschaft:	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gesellschafter und stille Gesellschafter der UG</li> <li>2. Geschenkerrat, der zum Aufsichtsrat bzw Beirat der UG bestellt wird; kontrolliert und überwacht die Geschäftsführung (wird von den stillen Gesellschaftern gewählt)</li> <li>3. Ein oder mehrere Geschäftsführer</li> <li>4. Gesellschafterversammlung der UG-Gesellschafter und der typisch stillen Gesellschafter</li> </ol>
Gesellschafter, Gesellschaftsanteile:	<p><b>Wer kann Mitglied werden?</b>          Natürliche Personen, Personengesellschaften, juristische Personen.</p> <p><b>Beendigung der Mitgliedschaft:</b>          Möglich durch Kündigung zum Jahresende mit einer Frist von 24 Monaten, durch Tod (Mitgliedschaft geht an die Erben über und endet zum Jahresende). Mindestlaufzeit während der Anlaufphase 12 Jahre bzw. am 31.12.2030.</p> <p><b>Geschäftsanteile:</b>          Die Höhe des Geschäftsanteiles beträgt mindestens 200 Euro (Betrag muss durch 100 Euro teilbar sein); Mehrfachzeichnungen möglich und gewünscht.</p> <p><b>Haftung der Mitglieder:</b>          Höchstens mit dem Betrag der Einlage durch die Anteilszeichnung. Kein Nachschuss erforderlich. Zum Schutz der Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft muss sich der ausscheidende Gesellschafter mit der Gesellschaft auf einen Rückzahlungsvorschlag einigen.</p> <p><b>Übertragung der Gesellschaftsanteile an eine dritte Person:</b>          Jederzeit ohne Fristsetzung mit Zustimmung des Geschäftsführers möglich.</p> <p><b>Verwendung der Einlage:</b>          Betreiben eines „Dorfladen Lützelburg“, Erwerb des Warenbestandes, der Ladeneinrichtung sowie der Anlaufkosten</p> <p><b>Auseinandersetzungsguthaben (typisch stille Gesellschaft und UG-Gesellschafter):</b>          Einlage abzüglich einer möglichen Verlustzuweisung. An stillen Reserven bzw. Rücklagen etc. ist keiner der Gesellschafter beteiligt.</p> <p><b>Stimmberechtigung:</b>          Stimmberechtigung erfolgt nach „Köpfen“ und nicht nach Kapitaleinlage.</p>
Sonstiges:	Gemäß § 2 Satz 1 Nr. 3b Vermögensanlagegesetz unterliegt die Beteiligung als typisch stiller Gesellschafter nicht der Prospektflicht. Die angebotenen Anteile übersteigen den Gesamtwert von 100.000 Euro nicht innerhalb eines Zeitraumes von 12 Monaten.
Zielsetzung:	Versorgung der Bürger mit Lebensmitteln. Frische und Service haben bei uns absolute Priorität.
Wirtschaftlichkeit:	Als oberstes Ziel: Sicherstellung der Versorgung der Ortschaft mit Lebensmitteln und regionalen Produkten. Wirtschaftliches Ziel: ausgeglichenes Betriebsergebnis. Sofern Gewinne erwirtschaftet werden, können diese auch in Form von Warengutscheinen an die stillen Gesellschafter nach vorheriger Beschlussfassung ausgeschüttet werden.